

Gut vernetzt beim Rad-Regionaltreffen in Ottensheim

Am Freitag, 26. September 2025, fand in Ottensheim das Regionaltreffen der FahrRad Beratung OÖ statt. Unter dem Motto „Radprojekte umsetzen – trotz knapper Kassen“ stand die Frage im Mittelpunkt, wie Gemeinden trotz angespannter Budgets Radverkehrsprojekte erfolgreich auf den Weg bringen können.

Im Fokus standen Kooperationen, kreative Finanzierungsquellen und die Nutzung bestehender Förderinstrumente wie LEADER oder KEM. Die gastgebende Marktgemeinde Ottensheim präsentierte aktuelle Radprojekte und gewährte Einblicke, wie das Radteam in Ottensheim in die Gemeinarbeit eingebunden ist. Das Programm bot Impulse von Expert:innen und Radbeauftragten sowie viel Raum für Austausch und Diskussion.

Helmut Perndorfer, Fußgänger & Radfahrbeauftragter der Gemeinde Ottensheim über das Regionaltreffen: „*Wie immer war das Regionaltreffen der Fahrradberatung OÖ in meiner Heimatgemeinde Ottensheim sehr informativ. Besonders erfreulich ist für mich die Aussicht, dass durch den intensiven Austausch untereinander vielleicht endlich eine Lösung für ein langjähriges Problem am Radweg R1 gefunden werden kann.*“

Bei einer gemeinsamen Radausfahrt konnten die Teilnehmer:innen die Radinfrastruktur in Ottensheim direkt erleben – von der neu gestalteten Jörgerstraße bis zur Radbrücke am Donauradweg. Abgerundet wurde das Treffen durch ein gemeinsames Abendessen, bei dem in geselliger Runde weiter über das Radfahren diskutiert wurde.

„*Gemeinden sind wichtige Motoren für eine zukunftsfähige Alltagsmobilität. Gerade in Zeiten knapper Budgets braucht es Kreativität, Zusammenarbeit und Mut, um Radprojekte umzusetzen. Mit dem Regionaltreffen schaffen wir die Möglichkeit für Austausch und Inspiration. Wir bedanken uns bei allen Engagierten für ihren Einsatz!*“, betonte Robert Stögner vom Klimabündnis OÖ.